Ingenieurbauwerke / Brückenbauwerke

B 96 neu, Brücke über die Spree (Neusche Promenade) Bauwerk 27.1



Die „Westtangente Bautzen“ beinhaltet den Neubau einer westlichen Umfahrung der Stadt Bautzen zwischen der Jordantalbrücke im Norden und der Neusalzaer Straße im Süden (B 96 neu). Sie stellt eine optimale Verbindung der radial auf die Stadt Bautzen zulaufenden Bundesstraßen B 96 und B 6 im bebauten Stadtbereich her. Über sie wird der Verkehr von der BAB A 4 und aus Richtung Hoyerswerda in Richtung Süden um die Stadt geleitet.

Durch Anbindung der Querspange B 6 neu an die B 96 neu wird eine neue West-Süd-Verbindung ermöglicht.

Zur Realisierung dieser Maßnahme ist bei Station 1+656,500 die Überführung der B 96 neu über das Überschwemmungsgebiet der Spree (FFH-Gebiet) und in der Spreeaue angeordnete Geh-/ Radwege (z. B. Neusche Promenade) erforderlich, welche mit dem Neubau einer gevouteten Spannbetonbrücke über das Spreetal realisiert wurde.

Auftraggeber:
DEGES GmbH

Wichtige Daten:

- Gesamtstützweite: 125,00 m
- Teilstützweiten: 19,00 m - 3 x 29,00 m - 19,00 m
- Nutzbreite: 13,35 m
- Verkehrsbelastung: Straßenverkehr nach DIN-FB 101
- Verkehrskategorie: 2

Leistungsumfang:

- Vorplanung
- Entwurfsplanung
- Planfeststellungsentwurf
- Vorbereitung der Vergabe